



HAINBUCH
SPANNENDE TECHNIK

Schwäbischer Spannmittelhersteller nutzt Wartungsplaner-Software Fehlfunktionen können schneller erkannt und beseitigt werden

Maschinen und Anlagen unterliegen gesetzlichen Prüffristen. Diese Intervalle müssen eingehalten werden, um den Arbeitsschutz zu gewährleisten und den Versicherungsschutz aufrecht zu erhalten. Eine Software kann die sonst sehr aufwendige Verwaltung der Überprüfungen der Maschinen und Anlagen übernehmen. Auf diese Weise werden Prüftermine nicht nur garantiert eingehalten. Weitere Funktionen wie eine genaue, papierlose Dokumentation oder die Anlage von Wissensdatenbanken erleichtern Arbeitsabläufe, senken Kosten und sparen Zeit. Bei einem schwäbischen Spannmittelhersteller hilft die Software zudem, Transparenz in die Reparaturen von Anlagen zu bringen und deren Ausfallzeiten so zu verringern.

Die Hainbuch GmbH mit Sitz im schwäbischen Marbach entwickelt und produziert Spannmittel, zum Spannen von Werkstücken beim Fräsen, Drehen und Schleifen auf Werkzeugmaschinen. Diese Spannmittel umfassen unter anderem Spannfutter, Spanndorne, stationäre Spannmittel und Schnellwechselsysteme. Das Hauptaugenmerk liegt auf Produkten zur Rüstzeitoptimierung sowie Leichtbau-Spannmitteln aus Carbon. Verschiedene Branchen nutzen Hainbuch Produkte, darunter die Luft- und Raumfahrt sowie Medizintechnik. Zu den Hauptkunden des Unternehmens gehören Maschinenhersteller und der Automobilbau mit seinen Zulieferern. Hainbuch versteht sich auch als Systemanbieter: Engineering, Beratung, Montage, Inbetriebnahme und Spannmittel-Miete gehören unter anderem zum Portfolio.

Das Unternehmen wurde 1951 als Lohndreherei gegründet und ist ein heute weltweit aufgestelltes, aber nach wie vor inhabergeführtes Unternehmen. Hainbuch hat weltweit rund 800 Mitarbeiter und zwölf Tochterunternehmen, beispielsweise in China, Frankreich, Mexiko, Japan und den USA. (www.hainbuch.com)

Produktion durch vorbeugende Wartung sicherstellen

Um die Prüfungen und Wartungen der unternehmenseigenen Anlagen und Geräte zu vereinfachen, wurde ein einfaches, intuitiv zu bedienendes System mit den für den Betrieb notwendigen Funktionalitäten gesucht.

Bei Hainbuch ist es zum Beispiel von zentraler Bedeutung, dass die Produktion durch vorbeugende Wartung sichergestellt wird und gesetzliche Prüfungstermine erfüllt werden. Die vorgeschriebenen Wartungen müssen zuverlässig ausgeführt und zudem sorgfältig dokumentiert werden. Das gilt für ortsveränderliche Betriebsmittel wie Bohrmaschinen, über Produktionsmaschinen an mehreren Standorten bis zur Haustechnik mit Aufzügen und Lüftungsanlagen.

Vor der Einführung des Wartungsplaners der Hoppe Unternehmensberatung (www.wartungsplaner.de) war gerade die Dokumentation der Prüfungen ein großes Thema.

Die Protokolle wurden händisch erledigt und entsprechend abgelegt und waren somit nicht zentral und schnell verfügbar. Die Software sollte diesen Prozess optimieren, indem sie Transparenz in den Wartungsstand der verschiedenen Geräte und Anlagen brachte und zudem einen leichten Zugriff auf alle relevanten Dokumente und Informationen ermöglichte.

Auch die Planungsfunktion des Tools ist für Hainbuch von Bedeutung: Sie liefert Antworten auf die Fragen „was soll wann gemacht werden“ und hilft auf diese Weise, die Workflows im Unternehmen zu glätten. Auch die Dokumentation von Fehlerursachen und deren Behebung sei ein großer Vorteil der Software, urteilt Hans-Michael Weller, technischer Geschäftsführer bei Hainbuch.

Anwenderbericht zum Wartungsplaner



Die Software Wartungsplaner wurde Schritt für Schritt bei Hainbuch eingeführt.

Auch die Betriebsmittel werden nun im System in einem Anlagenkataster erfasst und dokumentiert. Für jeden Gegenstand kann ein eigenes Datenblatt angelegt werden. Der Wartungsplaner errechnet für jede anstehende Überprüfung ein Planungs- und ein Durchführungsdatum. So entstehen Lebensakten der prüfpflichtigen Arbeits- und Betriebsmittel, die alle Prüfprotokolle enthalten. Diese müssen nicht mehr gesucht und gesondert verwaltet werden: Der Wartungsplaner bietet auf einen Klick Transparenz über die Arbeitsabläufe im gesamten Prüffristenmanagement.

Beim Reporting liegt bei Hainbuch die Reparaturhäufigkeit der Maschinen und Anlagen im Fokus. Sie wird mit dem Wartungsplaner überwacht. Auf diese Weise können Reparaturen und Ersatzinvestitionen rechtzeitig eingeleitet werden, ohne die Abläufe in der Produktion zu behindern.

Die Elektroprüfungen, ihre Dokumentation sowie Planung nach DGUV Vorschrift 3 VDE701/VDE702 werden über die Schnittstelle von Hoppe und der entsprechenden Hardware durchgeführt. „Die Handhabung ist sehr effizient“, bilanziert Weller.

Wissenstransfer über die Standorte hinweg

Mit dem Wartungsplaner von Hoppe kann Hainbuch die vorgeschriebenen Wartungsintervalle nicht nur einhalten und die Maschinen auf dem aktuellen Stand halten, sondern auch Ausfallzeiten und Störungen reduzieren.

Die Dokumentationsfunktion der Reparaturen und Prüfprotokolle bietet zudem einen Lösungskatalog für die Mitarbeiter und einen breiten Wissenstransfer über die Standorte des Unternehmens hinweg. Jeder kann auf das so dokumentierte Wissen zugreifen.

Fehlfunktionen werden schneller erkannt und können zeitnah beseitigt werden. Mit dem Wartungsplaner hat Hainbuch ein System gefunden, das sehr gut an die Erfordernisse des Unternehmens angepasst ist: „Es ist lean im Lean Management und erfüllt für uns alle gestellten Anforderungen“, so Weller.

Wartungsplaner von HOPPE passt genau

Hainbuch hat mit dem Wartungsplaner der Hoppe Unternehmensberatung eine passgenaue Lösung für die Erfassung, Planung, Abwicklung und Dokumentation der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen gefunden, die auch Störungen, Instandhaltungsarbeiten und Reparaturen der Maschinen erfasst und die nötigen Kennzahlen bereithält. Er deckt alle Ansprüche an die Instandhaltung in einem System ab. Der mit den Wartungen verbundene zeitliche Aufwand sinkt, was Kosten spart und Ressourcen freisetzt. Die Software hält zudem die wichtigen Nachweise für sicherheitsrelevante Prüfungen vor.



Hans-Michael Weller
Technischer Geschäftsführer
www.hainbuch.com


HAINBUCH
SPANNENDE TECHNIK

